

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Monika Wessels
Zimmer.: 234
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: monika.wessels@lkbra.de

Brake, den 02.10.2020

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		SchulA/38/2020
Ausschuss für Schulen, Kultur und Sport		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Mittwoch 16.09.2020	16:30 bis 18:30 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Uwe Thöle	Kreistagsmitglied, Vorsitz
Tobias Beckmann	Kreistagsmitglied
Thorsten Böner	Kreistagsmitglied
Martina Geberzahn	In Vertr. des Abg. Rohde
Jürgen Janssen	In Vertr. des Abg. Kauschmann
Torsten Lange	Kreistagsmitglied
Volker Osterloh	In Vertr. des Abg. Rosenhagen
Manfred Wolf	Kreistagsmitglied
Rainer Ziegler	Kreistagsmitglied
Angelika Zöllner	Kreistagsmitglied
Siegrun Gaerner	Vertr. allgem.bildende Schulen

Beratende Mitglieder

Andrea Pankow	Kreisbehindertenbeirat
---------------	------------------------

von der Verwaltung

Hans Kemmeries
Eva Dienstag
Uwe Ritter

Erster Kreisrat
FD 91 - Büro des Landrats (Protokollführung)
FDL 40 - Schulen, Kultur und Sport

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Finja Bänfer	Schülervertr. allgemeinb. Schulen
Mario Kauschmann	Kreistagsmitglied
Andreas Marienfeld	Kreistagsmitglied
Meinrad-Maria Rohde	Kreistagsmitglied
Wolf Rosenhagen	Kreistagsmitglied
Marcel Theisen	Schülervertr. berufsb. Schulen
Bettina Janz-Hering	Lehrervertr. berufsbildende Schulen
Jens Müller	Vertr. Arbeitnehmerverband

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Schülerbeförderung in Corona-Zeiten
Vorlage: 2020/FD40/141
- 6 Schule in Corona-Zeiten
Vorlage: 2020/FD40/142
- 7 Digitalisierung der Schulen
Vorlage: 2020/FD40/140
- 8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
---	---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls
---	----------------------------

Das Protokoll über die Sitzung vom 14.11.2019 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
---	----------------------

Herr Arping (1. Vorsitzender Kreiselternerat des Landkreises) bittet um Rederecht, Herr Thöle bestätigt, dass Herrn Arping zu den kommenden Tageordnungs-punkten Rederecht eingeräumt wird.

5	Schülerbeförderung in Corona-Zeiten Vorlage: 2020/FD40/141
---	---

Herr Lange trägt die Fragen zum Antrag seiner Fraktion (siehe Einladung) vor, auch Herr Arping, Vorsitzender des Kreiselternerates trägt die Fragen des Kreiselternerates vor. Er fragt, ob eine Möglichkeit besteht zusätzliche Busse einzusetzen. Auf Nachfrage des Kreiselternerates bei dem Busunternehmen, wurde bestätigt, dass Kapazitäten und Busfahrer vorhanden wären. Herr Arping wünscht, dass Stehplätze auf "0" reduziert werden könnten.

Herr Kemmeries nimmt hierzu Stellung:

Die Verwaltung hat Verständnis für die Sorge der Eltern, eine Problematik war lange erkennbar, es wurden frühzeitig Hinweise an das zuständige Ministerium gegeben. Leider ist es im Rahmen der Möglichkeiten nicht umsetzbar den Abstand wie vor den Ferien einzuhalten.

Von Busunternehmen wurden der Verwaltung keine Hinweise gegeben, dass ausreichend Busse und Fahrer zur Verfügung stehen.

Eine Änderung der Schülerbeförderungssatzung ist nicht notwendig, da die Satzung der Verordnung nicht widerspricht. Die Landesverordnung ist höherwertiges Recht und gilt somit unmittelbar.

Dem Kreiselternerat wird zugesagt ergänzende Informationen über die Nutzung der Schulbusse zu erhalten. Außerdem soll ein Termin zwischen Kreisverwaltung, Kreiselternerat und Verkehrsunternehmen vereinbart werden

Der Bericht der Verwaltung zum Thema Schülerbeförderung in Corona-Zeiten wird zur Kenntnis genommen.

6	Schule in Corona-Zeiten Vorlage: 2020/FD40/142
---	---

Der Bericht der Verwaltung zum Thema Ausstattung der Schulen in Corona-Zeiten wird zur Kenntnis genommen.

7	Digitalisierung der Schulen Vorlage: 2020/FD40/140
----------	---

Herr Bühnemann berichtet anhand einer Präsentation (siehe Anlage) über den Sachstand der Digitalisierung in den Schulen

Zum Stand der Umsetzung Digitalisierung berichtet Fachdienstleiter Thilo Früchtnicht ausführlich zu den Themenkreisen Netzwerkausbau und Anschluss der Schulgebäude an das Breitbandnetz der EWE.

Trotz der coronabedingten Einschränkungen ist das Projekt Netzwerkerneuerung im BBZ Brake gut vorangekommen. Die dort gemachten Erfahrungen werden nutzbringend auf die Einzelprojekte der allgemeinbildenden Schulen übertragen.

Insbesondere der an allen Standorten vorgesehene hochleistungsfähige Breitbandanschluss an den EWE-"Backbone" erfordert gewissenhafte Planungen und effiziente Verteilnetze in den teils großen Schulgebäuden des Schulträgers Landkreis Wesermarsch. Im Detail beschreibt der Leiter der Liegenschaften den Stand und die schrittweisen Verbindungen der Lichtwellenleiter (LWL) von den Hausanschlüssen über das so genannte Inhouse-Paket der EWE bis zu den Datenschränken in den Gebäuden.

Die gleichzeitige Anforderung vieler Kunden während der Corona-Pandemie führt leider auch bei der EWE und den beauftragten Spezialfirmen zu erkennbaren Kapazitätsengpässen. Trotzdem konnten bereits bei ca. der Hälfte der Schulen der grundsätzliche Zugang zum Breitbandnetz aktiviert werden.

Die Projektvorplanung für den internen Netzwerkausbau der ersten allgemeinbildenden Schule (Gymnasium Nordenham) hat bereits begonnen. Folgen werden die OBS Jade, die OBS Rodenkirchen und das Gymnasium Brake.

Durch die in den Schulen teilweise über Jahre/Jahrzehnte gewachsenen Netzwerke und die damit verbundenen sehr unterschiedlichen Ausbauständen wird das Augenmerk insbesondere durch eine gigabit-fähige zukunftssicher Anbindung der WLAN-Antennen ("Access-Points") auf eine stabile Streaming-Rate für die Unterrichtsnutzung gerichtet.

Die Liegenschaftsabteilung rechnet mit einer Realisation an allen Standorten in den kommenden 3 bis 4 Jahren.

Bis dahin werden erforderlichenfalls die bestehenden DSL-Anschlüsse verstärkt. Dies kommt zwar der professionellen symmetrischen 100MBit-Versorgung des Business-Pakets der EWE noch nicht nahe, sichert aber für die Interimszeit eine Arbeitsfähigkeit. Die abgeschlossenen Breitbandpakete sind durch mögliche Ausbauoptionen bis über die Gigabitgrenze langfristig zukunftssicher, liegen dafür derzeit aber noch mit regelmäßigen Kosten weit über den weniger leistungsfähigen DSL-Anschlüssen. Die Finanzierung ist für den 100MBit-Tarif für alle Schulen gesichert.

Die Schulleitungen werden durch Informationen einbezogen und in regelmäßigen Abständen informiert.

Der Bericht der Verwaltung zu den Themen der Digitalisierung in den Schulen wird zur Kenntnis genommen.

8	Verschiedenes
----------	---------------

keine Wortmeldungen --

Thöle
Ausschussvorsitz

Brückmann
Landrat

Dienstag
Protokollführung